

JuS 2023, 427 – Klausurbewertungsbogen

In dieser Tabelle sind die Problemfelder der Klausur aufgeführt und mit Punkten versehen. Daneben befindet sich ein Feld, in das der Korrektor eintragen kann, warum seine Bewertung von der jeweiligen Höchstpunktzahl abweicht.

Die Note kann von der Summe der erreichten Teilpunkte abweichen, da auch weitere Faktoren wie Sprache, Subsumtionstechnik, Argumentation etc. sowie auch die Behandlung der nicht als Problemfeld aufgeführten Rechtsfragen zu berücksichtigen sind.

Ein Bewertungsbogen ist natürlich nur eine von vielen Benotungstechniken. In diesem Sinne ist die nachfolgende Tabelle nur ein unverbindlicher Vorschlag. Jeder Einzelne kann sie für die selbstkritische Prüfungsvorbereitung nutzen und mit ihrer Hilfe die Stärken und Schwächen der eigenen Klausurbearbeitung erkennen.

Gliederung	Problemfeld	Punkte		Begründung für Abweichung
		max.	erreicht	
A I 1	Tatbestandsmäßigkeit der bloßen Verzögerung der Hilfeleistung iSd § 115 III StGB Gewalt durch Sitzblockade	3		
A I 2	Anhaltspunkte für Vorsatz	0,5		
A I 3	rechtfertigender Notstand wegen Klimawandels	3		
A I 5	Taschenmesser als gefährliches Werkzeug iSd § 113 II StGB	3		
A II, III	Blockieren als Unterlassen von Hilfeleistung Verhältnis § 323 I, II StGB	2		
B	Tatbestand der §§ 113, 114 StGB (insb. Vollstreckungs- und Diensthandlung) Rechtfertigung gem. § 32 StGB	1,5		
C I	Gefangener iSd § 120 StGB	2,5		
C II	Versuchsprüfung	0,5		
D	Zweck der Geldstrafe	2		
Summe:		18		
Punkt-korrektur	- Sprache, Subsumtionstechnik, Argumentation etc. - weitere Rechtsfragen - Gesamteindruck	± 4		

Note:

Bemerkungen des Korrektors: